

Unterrichtsausfall NRW

Beitrag von „O. Meier“ vom 22. Dezember 2024 17:06

[Zitat von aus SH](#)

Haben Sie noch nie auf Elternabend diese Beschwerden über Unterrichtsausfall erlebt?
Ich in jeder einzelnen Klasse, die ich in meiner über 25 Jahre im Schuldienst geleitet habe

Völlig legitim, dass Eltern da nachfragen. Ob es denn gleich „Beschwerden“ sein müssen. Naja. Letztendlich bringt es die Eltern aber auch nicht weiter, wenn sie wissen, woran der Ausfall liegt. Davon findet der Unterricht statt. Beschwerden nutzen analog auch nichts.

Insofern lenkt eine solche Statistik von den (strukturellen) Ursachen ab, indem sie den Fokus auf die in der Schule Tätigen verschiebt.

[Zitat von aus SH](#)

Da musste ich mich sogar selbst verteidigen,

Nein. Musstest du nicht. Hast du aber getan. Solche Anfragen pflege ich zu notieren und an die Schulleitung weiter zu leiten.

Indem du dir den Schuh anziehst, unterstützt du die oben angedeutete Fokusverschiebung. Die Eltern haben das Gefühl dich in die Enge getrieben zu haben. Sie gefallen sich in der Rolle, du gehst mit Magengrummeln. In der Sache ändert sich nichts.